



Sammlung Theaterzettel

Ein Sommernachtstraum

Mendelssohn Bartholdy, Felix

1887-04-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

139

Großherzoglich Badisches Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,

den 22. April 1887.



113. Vorstellung.

Abonnement A.

Zum Gedächtnisse Shakespeare's.
Neu einstudirt:

Ein Sommernachtstraum.

In 3 Abtheilungen von Shakespeare, übersetzt von Schlegel. Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Theseus, Herzog von Athen	Herr Neumann.	Hermia, Tochter des Egeus	Fräul. Blanche.
Egeus, Vater der Hermia	Herr Dietsch.	Helena	Fräul. v. Rothenberg.
Lysander, } Liebhaber der Hermia	Herr Stury.	Oberon, König der Elfen	Fräul. De Gaul.
Demetrius, } Liebhaber der Hermia	Herr Rodius.	Titania, Königin der Elfen	Fräul. Wagner.
Philostrat, Aufseher der Lustbarkeiten am Hofe des Theseus	Herr Stein.	Puck oder Robin Gutgesell, ein Elfe	Frau Rodius.
Squenz, der Zimmermann	Herr Grahl.	Erster { Elfe	Fräul. Prohaska.
Schnock, der Schreiner	Herr Moser.	Zweiter { Elfe	Frau Seubert.
Zettel, der Weber	Herr Grosser.	Dritter { Elfe	Fräul. Schelly.
Glaulich, der Bälgenflidder	Herr Bauer.	Bohnenblüthe, Elfen	Marie Heinzmann.
Schnauß, der Kesselflidder	Herr Ditt.	Spinnweb, Elfen	Helene Fine.
Schluder, der Schneidec	Herr Eichrodt.	Motte, Elfen	Marie Wendt.
Hypolita, Königin der Amazonen, mit Theseus verlobt	Frau Schlüter.	Senffamen, Elfen	Meta Earle.
Pyramus, Thisbe, Wand, Mondschein, Löwe,	{ Rollen in dem Zwischenstück, das von den Rüpfeln dargestellt wird.		

Elfen in Oberon's und Titania's Gefolge. Gefolge des Theseus. Wache.

Scene: Athen und ein nahegelegener Wald.

Die Tänze und Gruppierungen sind arrangirt von Frau Gutenhal und ausgeführt von derselben, dem Ballettpersonal und den Kinder-Eleven.

Sämmtliche Decorationen sind entworfen und ausgeführt von Herrn Hoftheatermaler Oscar Auer.

Aufang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr

Mittel-Breise und zwar Sperrst. M. 3 u. j. w.

für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Echte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28 v. Ludwigshafen nach Speyer, Neustadt 10 Uhr —	* Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwenningen 9 Uhr 45
Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50.	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 28.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12	
*) Die Züge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluss der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.	

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluss der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1. 1. Billet welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Sonntag, 24. April 1887. (Abonnement A.)

„Don Juan.“

Romantische Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Mozart.

Druck der Mannheimer Vereins-Druckerei.